

SPEZIAL

»Chemie gibt Brot, Wohlstand und Schönheit«

Die Rolle der chemischen Industrie in der Wirtschaft und im Alltag der DDR



Ausgewählte Fernseh- und Hörfunkproduktionen der DDR



Mirathen-Silos in den VEB Leuna-Werken »Walter Ulbricht«

Foto: DRA

Titelbild: Kontrollgang im Petrolchemischen Kombinat Schwedt

Foto: DRA

» C H E M I E G I B T B R O T , W O H L - S T A N D U N D S C H Ö N H E I T «

Die Rolle der chemischen Industrie in der Wirtschaft und im Alltag der DDR

Ausgewählte Fernseh- und Hörfunkproduktionen der DDR

»Die Chemie gibt uns künstliche Düngemittel und hilft, die landwirtschaftlichen Erträge zu erhöhen; sie gibt Kraftstoffe für Industrie und Verkehr, sie gibt neue Werkstoffe, die für manche Erzeugnisse zweckmäßiger und haltbarer sind als teures Holz und wertvolle Metalle. Die Chemie gibt schließlich farbenfrohe, duftige Gewebe, vielerlei formschöne Haushaltsgeräte, eine schillernde Palette bester leuchtender Farben, und nicht zuletzt hunderte Sorten von Parfum, Creme und Puder.«

(Auszug aus dem Tageskommentar der Wirtschaftsredaktion des Berliner Rundfunks von Alfred Stephan vom 6. 11. 1958)

In den 1950er Jahren befand sich die Wirtschaft der DDR in einer schwierigen Lage. Die Chemiestandorte im Raum Halle/Leipzig konnten am Ende des II. Weltkrieges zwar auf eine langjährige Tradition zurückblicken, durch die Demontage großer Teile der Anlagen seitens der sowjetischen Besatzungsmacht war eine Fortführung der Produktion jedoch nur sehr eingeschränkt möglich. Die verbliebenen Anlagen standen zunächst unter sowjetischer Kontrolle. 1954 erfolgte die Rückgabe des größten chemischen Betriebes, des Leunawerks, zusammen mit 32 weiteren Produktionsstätten, darunter den für die Kautschuk- und Kunststoffproduktion bedeutsamen Chemischen Werken Buna in Schkopau an die DDR. 1957 sah sich die DDR-Führung zu tief greifenden industriellen Reformen veranlasst. Sie brach den Fünfjahresplan ab und ersetzte ihn durch einen Siebenjahresplan, der für die Jahre 1958 bis 1965 gelten sollte.

Das Chemieprogramm der DDR von 1958

Am 3. und 4. 11. 1958 fand auf dem Gelände der Leuna-Werke eine für die Zukunft der DDR-Wirtschaft richtungweisende Chemiekonferenz statt, an der das Zentralkomitee der SED und die staatliche Plankommission beteiligt waren. Walter Ulbricht erläuterte die Einzelheiten des neuen Chemieprogramms. Die chemische Industrie der DDR sollte zu einem »strukturbestimmenden Zweig« entwickelt werden, u. a. durch die Produktion von modernen Kunststoffen und synthetischen Fasern auf Erdölbasis. In der Folgezeit sollte verstärkt qualifiziertes Fachpersonal ausgebildet und an den unterschiedlichen Standorten angesiedelt werden. Hierzu wurden diverse Neubauprojekte, wie die »Chemiearbeiterstadt« Halle-Neustadt ins Leben gerufen.

Ein weiterer Schwerpunkt des Förderprogramms bestand im Ausbau bereits vorhandener Chemiestandorte, wie dem Bau von Leuna II, der Erdöl-Verarbeitung in den Leuna-Werken, dem Ausbau der Kautschuk- und Kunststoffproduktion in den Buna-Werken Schkopau sowie dem Aufbau eines großen petrochemischen Kombinars in Schwedt an der Oder. Hier an der polnischen Grenze endete die insgesamt 4300 km lange Erdöl-Pipeline »Freundschaft«, die ihren Ursprung in der Sowjetunion hatte.

Mit der Umstellung auf die erdölbasierte Kunststoffverarbeitung sollte die permanente Rohstoffknappheit ausgeglichen werden. Viele Güter des täglichen Lebens wollte man zukünftig auf synthetischer Basis produzieren. In der Landwirtschaft kam ver-

stärkt Kunstdünger zum Einsatz. Die Parole »Chemie gibt Brot, Wohlstand und Schönheit« – abgeleitet aus einem Ulbricht-Zitat – stand für die erhoffte Verbesserung der Lebensqualität in der DDR. Außerdem sollte die verbrecherische Rolle der I. G. Farben während des »Dritten Reichs« überwunden werden.

Plaste und Elaste für den Alltag

In den 60er Jahren begleiteten chemische Erzeugnisse den Alltag der Bevölkerung in der DDR. So genannte Plasteprodukte sollten das tägliche Leben erleichtern und bunter gestalten. Die Angebotspalette reichte von Badezimmerreinrichtungen, Möbeln aus Kunststoff oder Plastegeschirr bis zu bügel-freien Kleidungsstücken aus synthetischen Fasern. Große Teile der Karosserie des Trabants bestanden ebenfalls aus Kunststoff. Der Slogan »Plaste und Elaste aus Schkopau« war weit über die DDR hinaus bekannt.

Dederon als Warenzeichen

1952 kam es in der Bundesrepublik zur Gründung des Perlon-Warenzeichen-Verbandes. Die Bezeichnung Perlon wurde markenrechtlich geschützt. Dem Produkt »Nylon« aus den USA sollte das spezifisch deutsche Produkt »Perlon« entgegengesetzt werden.

Dieser markenrechtliche Schutz führte zu zahlreichen juristischen Auseinandersetzungen mit DDR-Betrieben. Um langwierige, kostspielige Verfahren zu vermeiden, wurde die Bezeichnung »Dederon« als Warenzeichen in der DDR eingeführt. Die Produkte – vor allem Damenstrümpfe – fanden in der Bevölkerung dank breit angelegter Werbeaktionen großen Anklang.

Chemie im Kontext von Kultur und Medien

Die Chemie beeinflusste auch den neuen Zeitgeist der DDR. Die Herstellung von Chemiefasern und Alltagsgegenständen aus Kunststoff wurde in den 60er Jahren nicht nur in Comic-Heften dargestellt. Auch Film

und Fernsehen sowie die Literatur beschäftigten sich mit der Entwicklung der chemischen Industrie. Ein Beispiel dafür ist der fünfteilige Fernsehfilm »Dr. Schlüter« von 1965, der die Geschichte eines begabten und ehrgeizigen jungen Chemikers erzählt, der nach vielen Wirrnissen im »Dritten Reich« seine Erfüllung als Leiter eines sozialistischen chemischen Großbetriebes in der DDR findet.

Schon sechs Jahre zuvor erschien Manfred Kühnes Roman »Kautschuk«, der in der DDR ein Riesenerfolg war. Es handelte sich um den ersten Teil einer Trilogie. Es folgten die Bände »Gummi« (1969) und »Buna« (1985). Der historische Roman schildert die Geschichte des Rohstoffes Kautschuk von der Gewinnung bis zur Verarbeitung, stellt die Pioniere und Unternehmen der Gummiproduktion vor und beschäftigt sich mit der Produktionsgeschichte des Synthesekautschuks.

Die DDR nahm teil an einem weltweiten Trend zu Plastikprodukten. Entwickelt wurden eigene Materialien und Verfahrensweisen, aber auch ein eigenständiges Design, das für DDR-Bürger zu einem Stück Identität wurde.

Scheitern der Reformvorhaben

Auf dem VI. Parteitag der SED, 1963, wurden tief greifende wirtschaftspolitische Reformvorhaben diskutiert. Dennoch kam es zwei Jahre später schon zu drastischen Einschnitten mit dem Verzicht auf ökonomische Reformen und der Reduzierung von Forschungsprogrammen. Ab den 70er Jahren war die DDR zur Nutzung von Braunkohle als Ausgangsstoff für die chemische Industrie zurückgekehrt. Zusätzlich wurden weitere Investitionen reduziert und die veralteten Anlagen mit verhängnisvollen Folgen für die Umwelt weiter betrieben.

Marcus Schulte

AUSGEWÄHLTE FERNSEH- UND HÖRFUNKPRODUKTIONEN DER DDR

Bitte beachten Sie, dass die Dokumente zum Teil Fremdproduktionen sind, für die das Deutsche Rundfunkarchiv keine Nutzungsrechte einräumen kann. Auch für die übrigen Produktionen können auf Grund bestehender Urheber- und Leistungsschutzrechte die Nutzungsmöglichkeiten eingeschränkt sein. Für alle übrigen Belange zu den Dokumenten aus dem Programmvermögen Rundfunk der DDR bzw. Deutscher Fernsehfunk/Fernsehen der DDR erhalten Sie beim Deutschen Rundfunkarchiv Babelsberg Rechtheauskunft.

 Fernsehen

 Hörfunk

Ausgewählte Fernsehproduktionen

Festliches Programm zum Vorabend des V. Parteitag des SED

Reihe: Ihr Wunsch bitte!

Reportage

u. a. Interview mit Produktionsarbeiterin des Buna-Werks.

09.07.1958 · DRA B · 079540 12'49

Größte Karbid-Fabrik der Welt entsteht in Buna

Reihe: Aktuelle Kamera

Bericht

18.09.1958 · DRA B · 094901 1'48

Chemiekonferenz

Reihe: Aktuelle Kamera

Bericht

Walter Ulbricht auf der Chemiekonferenz in Leuna.

05.11.1958 · DRA B · 095063 5'50

Rekonstruktion in der Filmfabrik Wolfen

Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht

Versuchsanlage für die Herstellung von Wolcrylonfasern.

18.06.1959 · DRA B · 095393 1'44

Wo Karbid fließt

Reportage

Die Buna-Werke: Menschen, Produkte und Qualifizierung.

27.10.1959 · DRA B · 001999 17'00

Walter Ulbricht in Wolfen

Dokumentarbericht

Walter Ulbricht besucht anlässlich des Frauentages Arbeiterinnen bei Agfa-Wolfen.

12.03.1960 · DRA B · 029329 14'06

Kinder der Chemie

Dokumentarbericht

Produkte aus der Chemie unter dem Slogan »Chemie gibt Wohlstand und Brot«.

13.11.1960 · DRA B · 081230 23'00

... wie man durch Chemie schön sein kann

Reihe: Kleine Modektion

Kleidung aus den Chemiefasern Dederon und Wolcrylon.

28.10.1961 · DRA B · 062452 28'49

»Chemie bringt Schönheit«

Reihe: Herzklopfen kostenlos

Unterhaltungssendung u. a. über das Chemiefaserwerk Premnitz.

29.10.1961 · DRA B · 061973 5'49

Plastewerk Schwerin

Reihe: Aktuelle Kamera

Bericht

- Produktion von Alltagsgegenständen aus Plaste.
28.12.1961 · DRA B · 092631 1'11
- Adern nach Maß**
Dokumentarbericht
Künstliche Venen aus Dederon.
22.08.1963 · DRA B · 069412 20'00
- Tag des Chemiarbeiters**
Reihe: Im Blickpunkt
Dokumentarbericht
Rundgang durch den Wolpryla-Betrieb des Kunstfaserkombinates »Friedrich Engels« in Premnitz.
13.11.1963 · DRA B · 062062 8'20
- Leuna II vor dem 6. FDGB-Kongreß**
Reihe: Im Blickpunkt
Dokumentarbericht
Situation auf der Großbaustelle.
17.11.1963 · DRA B · 062064 7'32
- Die chemischen Werke Buna**
Reihe: Im Blickpunkt
Reportage
Probetrieb der neuen Chlorfabrik.
01.01.1964 · DRA B · 069916 8'12
- Dem fünften Plenum entgegen**
Reihe: Im Blickpunkt
Dokumentarbericht
Zum Bau des Chemiefaserkombinats in Guben.
25.01.1964 · DRA B · 077111 7'25
- Chemische Werke Buna – die größte Karbid-Fabrik Europas**
Reihe: Im Blickpunkt
Dokumentarbericht
10.02.1964 · DRA B · 081678 8'21
- Dederon einmal anders**
Reihe: Im Blickpunkt
Dokumentarbericht
- Industrieller Wettbewerb im Chemiefaserwerk »Friedrich Engels« in Premnitz.
13.04.1964 · DRA B · 062092 8'06
- Die Kunst, Gold zu machen**
Dokumentarbericht
Porträt der Technischen Hochschule für Chemie »Carl Schorlemmer« in Leuna-Merseburg.
08.05.1965 · DRA B · 002699 29'00
- Polyfix und Polyfax**
Reihe: Polyfix und Polyfax
Kindermagazin und Trickfilm
Darstellung der Verarbeitung von Erdöl zu Konsumgütern.
22.06.1965 · DRA B · 005358 5'00
- Wohnungen für Chemiarbeiter**
Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht
Erste Mieter in der Wohnstadt Halle-West.
10.08.1965 · DRA B · 092892 1'08
- Besuch der Kosmonauten Beljajew und Leonow in Leuna II**
Reihe: Im Blickpunkt
Dokumentarbericht
05.10.1965 · DRA B · 091473 5'10
- Lohnt sich der Bau?**
Reihe: Im Blickpunkt
Dokumentarbericht
Vorbereitung der 4. Baukonferenz zum Ausbau von Leuna II: Interview mit Nationalpreisträger Dr. H. Reif.
30.10.1965 · DRA B · 079416 8'43
- Dr. Schlüter (1–5)**
Fernsehspiel
25 Jahre alt ist der ehrgeizige, von seiner wissenschaftlichen Aufgabe besessene Forscher, als er den Vertrag schließt, der ihm – dem aus kleinen Verhältnissen kommenden, namenlosen jungen Mann – unvermittelt die einmalige Chance der praktischen Verwirkli-

chung seiner Untersuchungen im faszinierenden Reich der Kunststoffe bietet. Doch als er im Jahr 1934 den Vertrag mit dem Industriellen Vahlberg abschließt, ahnt er noch nicht, was ihn diese Verbindung kosten wird: Er verliert seine große Liebe Eva und heiratet Vahlbergs Tochter. Als ihn der Schwiegervater auf dem Höhepunkt des Zweiten Weltkrieges zwingen will, das chemische Werk eines Konzentrationslagers zu übernehmen, flieht Schlüter an die Front. Aber auch hier kann er der Entscheidung nicht entrinnen, Mittäter am großen Verbrechen zu werden oder seine Menschlichkeit zu behaupten. So geht er wieder auf die Flucht, auf die andere Seite, in die Gefangenschaft. In Sibirien hilft er beim Aufbau der chemischen Industrie. Jahre später kehrt er zurück nach Deutschland und sucht eine Möglichkeit, sein berufliches Lebenswerk zu vollenden. Doch die Schatten der Vergangenheit holen ihn ein.

Regie: Achim Hübner

Autor: Karl Georg Egel, Achim Hübner
1965/1966 · DRA B · 013847 ff. 105'00/ff.

Was kostet Qualität?

Reihe: Im Blickpunkt
Dokumentarbericht

Das elektrochemische Kombinat Bitterfeld zum zwanzigsten Parteitag der SED.

10.01.1966 · DRA B · 083446 7'53

Leuna-Arbeiter

Reihe: Im Blickpunkt
Dokumentarbericht

Zwei Generationen einer Familie bei Leuna.

30.04.1966 · DRA B · 082884 9'18

Polyfix und Polyfax

Reihe: Polyfix und Polyfax
Kindermagazin

Gartenarbeiten mit Geräten aus Plaste.
16.07.1966 · DRA B · 013841 29'48

Polyfix und Polyfax

Reihe: Polyfix und Polyfax
Kindermagazin

Demonstration der Herstellung von Plast- und Kunststoffen aus Erdöl.

08.10.1966 · DRA B · 013828 10'45

Leuna

Reihe: Im Blickpunkt
Dokumentarbericht

Rückblick auf 50 Jahre Leuna mit O-Tönen (u. a. Ulbricht).

13.11.1966 · DRA B · 072808 4'02

Strukturprobleme in BRD und DDR

Reihe: Im Blickpunkt
Dokumentarbericht

Neue Perspektiven durch Entstehung einer neuen Plastefabrik in der DDR.

10.01.1967 · DRA B · 057800 10'20

Frauen als Direktoren

Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht

Porträt einer Werksleiterin beim VEB Plaste- verarbeitung in Zerbst.

16.01.1967 · DRA B · 094826 3'18

Besuch Walter Ulbrichts in Halle

Reihe: Im Blickpunkt
Bericht

Ausschnitte aus Ulbrichts Rede zur perspektivischen Entwicklung der DDR.

18.03.1968 · DRA B · 057292 28'30

»Neuerer«-Arbeit in der Karbidfabrik Buna-Werke

Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht

06.08.1969 · DRA B · 092571 2'55

Dederon-Streckzwirnerie im Chemiefaserkombinat »Wilhelm Pieck« in Schwarz

Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht

10.04.1970 · DRA B · 093945 3'22

- ☞ Plaste – Notlösung oder Rohstoff für die Zukunft**
Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht
Rohrmaterial aus Plaste im VEB Isolierbetrieb Leipzig.
29.07.1970 · DRA B · 093942 6'45
- ☞ Jan und Tini im Chemiekombinat**
Reihe: Jan und Tini auf Reisen
DEFA Kinder-Trickfilm
Herstellung von künstlichem Kautschuk.
23.06.1972 · DRA B · 021612 28'00
- ☞ Tausche schlechten Arbeitsplatz ... – 72 Stunden am Ofen VI**
Dokumentarbericht
Über die Rekonstruktion eines Karbidofens in Buna, die zu besseren Arbeitsbedingungen und höherer Produktion führt.
13.06.1973 · DRA B · 002466 28'08
- ☞ Wir sind am Ball**
Dokumentarbericht
3. Festival der Freundschaft: Die Chemiearbeiterstadt Halle-Neustadt.
03.05.1975 · DRA B · 079260 26'00
- ☞ Die Chemie im Alltag einer DDR-Familie: u. a. Dederon-Strümpfe aus Caprolactam**
Reihe: Kalenderblätter
Dokumentarbericht
25.06.1976 · DRA B · 076702 35'00
- ☞ Wettbewerb im Plasteverarbeitungswerk Schwerin**
Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht
Produktion von Badewannenauflagen.
23.01.1977 · DRA B · 094503 1'56
- ☞ Gemeinschaftsprojekt DDR und UdSSR**
Reihe: Bilanz in Bildern
Bericht
- Produktion des Werkstoffs Polymir 60 in Halle.
11.02.1979 · DRA B · 090385 5'00
- ☞ Neue Entwicklung im Synthesewerk Schwarzheide**
Reihe: Bilanz in Bildern
Bericht
Produktion von Schaumstoffen.
18.02.1979 · DRA B · 090380 5'00
- ☞ Sprelacart-Werke Spremberg**
Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht
Herstellung von Kunststoffbeschichtung.
26.03.1979 · DRA B · 101257 1'00
- ☞ Buna-Kombinat kämpft um zwei Tage Planvorsprung**
Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht
05.05.1980 · DRA B · 098036 2'00
- ☞ Neues Verfahren zur Wiederverwendung von Plasteabfällen**
Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht
05.11.1980 · DRA B · 099388 2'00
- ☞ Ausbildungsbrigade im Leunawerk**
Reihe: Rund
Magazin
Alltagssituation von Jugendlichen in Halle-Neustadt.
17.01.1981 · DRA B · 001739 29'50
- ☞ Von Polymir zu Parex**
Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht
Zusammenarbeit der Chemiekombinate Nowopolezk und Schwedt.
28.03.1981 · DRA B · 102680 3'00
- ☞ Chemiekombinat Buna: Rohstoffe sollen noch höher veredelt werden**
Reihe: Aktuelle Kamera

- | | | | |
|---|------|---|-------|
| Bericht
28.04.1981 · DRA B · 102757 | 2'00 | Magazin, Berichterstattung
29.09.1984 · DRA B · 104499 | 28'43 |
|  Schwierigkeiten mit dem Plastmüll aus dem Privathaushalten
Reihe: Prisma
Magazin
Ansätze zur Entsorgung des Plastmülls in Mühlhausen.
29.04.1982 · DRA B · 002873 | 9'00 |  Ein junges Kollektiv soll ein Schnellspinnverfahren entwickeln
Dokumentarbericht
09.11.1984 · DRA B · 059548 | 20'02 |
|  Minister Günther Wyschowsky in Buna
Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht
03.01.1983 · DRA B · 104936 | 1'00 |  Grüner Schnee – 30 Jahre Kunstmatten im Skispringen
Reihe: Halbzeit
Dokumentarbericht
21.11.1984 · DRA B · 038719 | 11'00 |
|  Herstellung von Plastblumentöpfen
Reihe: Pflanzen vor Tür und Fenster
Dokumentarbericht
Herstellung von Blumentöpfen aus Ton und Plaste.
01.04.1983 · DRA B · 005947 | 9'00 |  Chemiefaserstoffe
Dokumentarbericht
Schulfunksendung über die Herstellung synthetischer Fasern.
25.04.1985 · DRA B · 014884 | 18'00 |
|  Plastaufbereitung im Chemiewerk Steudnitz im Bezirk Gera
Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht
30.04.1983 · DRA B · 087270 | 1'00 |  »Buna« – der Roman von Manfred Künne
Reihe: Wir stellen vor
Geschichte des Facharbeiters Erich Stamm beim Aufbau des Buna-Werkes in Auschwitz
Autorenlesung mit Szenenspiel.
19.10.1986 · DRA B · 020301 | 44'24 |
|  Qualität im Buna-Kombinat
Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht
Verleihung des Gütesiegels »Betrieb der ausgezeichneten Qualitätsarbeit« an das Kombinat Chemische Werke Buna.
13.06.1983 · DRA B · 087771 | 1'16 |  Wohin mit Weichfolienabfällen der Industrie
Reihe: Prisma
Magazin
Trotz der Verpflichtung für die Betriebe, Sekundärrohstoffe zu sammeln, führen fehlende Verarbeitungskapazitäten in den chemischen Betrieben zu Problemen.
13.11.1986 · DRA B · 020395 | 5'00 |
|  Egon Krenz in Leuna
Reihe: Aktuelle Kamera
Bericht
Besuch bei jungen Leunawerkern.
29.08.1983 · DRA B · 088254 | 1'41 |  Neue Verfahren zur Aufbereitung von Haushaltsplaste im VEB Plastikverarbeitung Schwerin
Reihe: Wettlauf mit der Zeit
Dokumentarbericht
03.07.1987 · DRA B · 026039 | 11'23 |
|  Leuna-Kombinat zum 35. Jahrestag
Reihe: Aktuelle Kamera | | | |

Nachwuchsgewinnung für die Chemie-industrie

Reihe: Prisma

Magazin

Fehlender Nachwuchs bei Leuna und Buna.

31.08.1989 · DRA B · 030577 7'03

Havarie in Karbidfabrik

Reihe: Aktuelle Kamera

Bericht

Explosion eines Karbidofens bei Buna.

09.02.1990 · DRA B · 046559 2'03

Chemie Buna

Reihe: Klartext

Feature

Umweltverschmutzung durch den Chemie-giganten Buna.

24.09.1990 · DRA B · 035968 31'51

Keine Zukunft für Leuna?

Reihe: Elf 99

Bericht

Perspektiven für die Leuna-Werke AG.

07.12.1990 · DRA B · 038757 5'00

Gefahr oder Panikmache – ein Umwelt-report

Bericht

Information zur Schadstoffbelastung der Umwelt und dadurch bedingte Krankheiten in der Umgegend von Buna.

1990 · DRA B · 041009 10'53

Richard von Weizsäcker und Hans-Dietrich Genscher in Leuna

Reihe: Aktuell

Bericht

06.04.1991 · DRA B · 053797 1'38

Pressekonferenz mit Hermann Rappe (IG Chemie-Papier-Keramik)

Reihe: Aktuell

Bericht

Perspektiven der ostdeutschen Chemieindu-strie.

08.07.1991 · DRA B · 054908 1'08

Tagung zum Chemiestandort Ostdeutschland

Reihe: Aktuell

Reportage

18.09.1991 · DRA B · 049616 1'38

Leuna soll verkauft werden

Reihe: Aktuell

Bericht

14.12.1991 · DRA B · 046376 1'51

Ausgewählte Hörfunkproduktionen**Eine Exkursion in das Reich der Petro-chemie**

Reportage

Konferenz von Erdölexperten der sozialis-tischen Länder in Warschau, Planung einer Erdöl Pipeline aus der Sowjetunion u. a. in die DDR.

07.06.1959 · DRA B · DOK1188/1 20'00

Entwicklung neuer Textilfasern

Interview, Reportage

Gespräch mit Prof. Erich Correns (Mitglied des Staatsrates) über die Entwicklung neuer Perlonfasern, Einweihung der neuen Prelana-Anlage im Kunstfaserwerk Premnitz.

01.10.1960 · DRA B · DOK202 6'00

Einweihung des ersten Ofens der neuen Karbidfabrik in Buna

Reportage

21.09.1961 · DRA B · DOK262 2'00

Aus den Leuna-Werken

Reportage

Beschreibung der Produktionsanlagen, Vor-stellung verschiedener Produkte und Her-stellungsmethoden.

11.01.1962 · DRA B · DOK1558 10'00

Der Aufbau des Erdölkombinats

Schwedt

Grundsteinlegung des Erdölverarbeitungs-
werkes Schwedt, Verlegung und Einweihung
der Erdölleitung »Freundschaft« (O-Töne
u. a. mit Walter Ulbricht und Werner Hager),
Übergabe der ersten Aufbaustufe.

Bemerkung: Sammelträger
1959-1964 · DRA B · DOK1188 171'00

Plastwerkstoffe

Interview

Plaste als »Werkstoff nach Maß«, O-Ton Prof.
Tinius (Akademie der Wissenschaften).

1966 · DRA B · 2020678 7'24

Petrolin und Plastelinchen

Reihe: Was ist denn heut' bei Findigs los?
Kinderhörspiel

Pit, Peggy und Mutter Findig erzählen die
Geschichte des Petroleums, vom Ausgangs-
stoff bis zum Kunststoff.

10.04.1967 · DRA B · 2028002 29'10

Inbetriebnahme der Erdölleitung **Schwedt-Leuna**

Reportage

Rückblick auf das Baugeschehen, Inbetrieb-
nahme durch Minister Wyschowsky.

08.12.1967 · DRA B · DOK408 15'00

Gemeinsame Forschung Petrochemie **im RGW**

Reportage

Zusammenarbeit zwischen dem Forschungs-
institut für Erdölverarbeitung in Grosny und
dem Leuna-Kombinat.

05.02.1974 · DRA B · D000224 36'00

IX. Parteitag der SED

Gespräch

Vorschlagswesen in den Buna-Werken
(O-Ton).

24.05.1976 · DRA B · D000016 4'00

Agrochemie gestern, heute und morgen

Reportage

Über die Düngemittelproduktion im VEB
Stickstoffwerk Piesteritz.

27.09.1976 · DRA B · 2007492 29'00

Die Brigade Mamai aus dem Chemie- **kombinat Bitterfeld**

Reihe: Also, wenn Sie mich fragen

Magazin; Bericht

Über die berufliche Entwicklung der Arbeiter
und Ingenieure.

27.10.1978 · DRA B · 2007091 10'00

Karbidchemie

Reihe: Beiträge zum Chemieunterricht

Bericht

Herstellung und Bedeutung des wichtigen
chemischen Grundstoffes Karbid.

22.01.1980 · DRA B · 2007627 13'45

Besuch von Erich Honecker im Kombinat **VEB Chemische Werke Buna**

Reportage

Volkswirtschaftliche Bedeutung des neu
erbauten Werks »Buna 2«.

13.03.1980 · DRA B · DOK1312 12'00

Gespräch mit dem Minister für che- **mise Industrie, Günter Wyschowsky und** **dem Generaldirektor des VEB Kombinats** **Carl Zeiss Jena**

Interview

21.03.1980 · DRA B · DOK1312 10'00

Mehr Brot durch Pflanzenschutzmittel

Reihe: Beiträge zum Chemieunterricht

Bericht

Die Bedeutung von Pflanzenschutzmitteln
für die Lösung des Welternährungsproblems.

14.10.1980 · DRA B · 2007697 15'30

Eiweiß aus dem schwarzen Teer

Reihe: Beiträge zum Chemieunterricht

Bericht

Die Bedeutung von Erdölrückständen für die Herstellung von Futtermitteln.

14.10.1980 · DRA B · 2007697 14'00

Zu Gast bei Erich Müller, Generaldirektor der Leunawerke

Feature

Stellungnahme zu den Veränderungen in Leuna zwischen 1968 und 1980.

25.12.1980 · DRA B · DOK1186 54'00

Generalreparatur im VEB Stickstoffwerk Piesteritz

Dokumentation

Mitarbeiter und internationale Reparaturfachleute äußern sich zu den Arbeiten.

18.08.1981 · DRA B · DOK1022 28'00

Nationalpreisträger werden nicht geboren

Gespräch

Bernd Noll, Leiter einer Forschungsabteilung im Chemiekombinat Bitterfeld.

17.01.1983 · DRA B · D000481 28'00

Neue Fasern – neue Moden

Öffentliche Veranstaltung

Gespräche, Rezitationen und Musik zum Thema Kleidung und deren Rohmaterialien im »Juliot Curie-Klub« in Kleinmachnow.

13.03.1983 · DRA B · 2021969 59'38

Vom Zelluloid zum PUR

Feature

Über die Plaste und ihre Geschichte.

11.05.1983 · DRA B · 2007898 29'00

Aus dem Kabelwerk Oberspree

Reihe: Also, wenn Sie mich fragen

Bericht; Magazin

Die Arbeit der Karl-Marx-Brigade der Gummifabrik an der neuen Probelinie für Elastaufbereitung.

15.07.1983 · DRA B · 2007122 10'00

Werk auf der Wiese

Interview

Aus der Chronik des Petrolchemischen Kombinars Schwedt (PCK).

11.10.1984 · DRA B · 2008020 27'40

Filme für uns und die Welt. Spitzenleistungen von ORWO

Feature

Das Fotochemische Kombinat Wolfen.

01.11.1984 · DRA B · 2008027 26'25

Veredlungschemie in Schwedt

Reihe: Bit – Das Wissenschaftsmagazin des Berliner Rundfunks

Interview

Ein Gespräch mit Dr. Hermann Franke vom Petrolchemischen Kombinat Schwedt.

11.12.1984 · DRA B · 2000316 12'30

PAREX – Weich- und Weißmacher aus schwarzem Gold

Feature

Wasch- und Reinigungsmittel aus Erdöl.

28.05.1985 · DRA B · 2008104 28'03

Entwicklung von chemobiotischen Futterzusatzstoffen

Reihe: Bit – Das Wissenschaftsmagazin des Berliner Rundfunks

Magazin, Interview

Erforschung und Entwicklung von chemobiotischen Futterzusatzstoffen in Zusammenarbeit mit dem Chemiekombinat Bitterfeld.

29.04.1986 · DRA B · 2000329 6'40

Neue Technologien bei der Textilherstellung

Reihe: Also, wenn Sie mich fragen

Bericht

Der VEB Herrenbekleidung »Fortschritt«.

21.02.1987 · DRA B · 2006873 10'56

📺 Erich Honecker im Chemiefaserwerk**Premnitz**

Bericht

Inbetriebnahme der neuen Wolpryla-Anlage durch Erich Honecker.

25.02.1988 · DRA B · 2028842 6'00

📺 Schönheit hat ihren Preis

Reihe: Also, wenn Sie mich fragen

Bericht

Gespräche mit Mitarbeitern des Kosmetik-Kombinats Berlin.

01.10.1988 · DRA B · 2006926 12'47

📺 Neue Chancen für die Chemie

Reihe: Wissenschaft im Meinungsstreit

Diskussion

Diskussion über die Notwendigkeit der chemischen Industrie für die Volkswirtschaft der DDR.

16.11.1988 · DRA B · 2023745 43'40

📺 Carola Demny

Gespräch

Ausbildung und Tätigkeit einer Chemiefacharbeiterin bei Leuna.

12.12.1988 · DRA B · 2026380 9'31

📺 Ein Kollektiv, das (sich) riechen kann

Interview

Gespräch mit Brigademitgliedern der Geschmackstoffproduktion im Berliner Betriebsteil der Chemischen Werke Miltitz.

14.06.1989 · DRA B · 2016756 5'40

📺 Umweltprobleme im Chemiekombinat Bitterfeld

Gespräch

Der Umweltschutzbeauftragte berichtet.

20.11.1989 · DRA B · 2026399 12'38

📺 Kurzarbeit in den Leuna-Werken

Bericht

Arbeitnehmervertreter der Leuna-Werke zur aktuellen Situation.

14.08.1990 · DRA B · 2016339 2'30

📺 Sanfte Chemie

Reihe: Bit –Das Wissenschaftsmagazin des Berliner Rundfunks

Interview

Eine saubere Lösung zur Wiederbelebung der Chemie-Standorte in den neuen Bundesländern, Gespräch mit Lothar Ebner (Zentralinstitut für Physikalische Chemie Berlin).

25.09.1991 · DRA B · 2000422 5'00

Musikaufnahmen**📺 Die Chemie**

Aus: Heimat, die wir lieben (Kantate)

Kleiner Rundfunk-Kinderchor Leipzig

26.11.1971 · DRA B · StMJ288 2'45

📺 Vom Chemieprogramm (Wohlstand und Schönheit durch Chemie)

Aus: Schwarzes Gold (Suite in 3 Sätzen)

Rundfunk-Blasorchester Leipzig

14.11.1977 · DRA B · StMU6504 4'35

📺 Leuna-Lied

Chor des Kulturensembles der VEB Leuna-

Werke Walter Ulbricht

oD · DRA B · ZMV3397 1'45

📺 Havarie

Wort-Musikkollage

Singeklub Schwarze Pumpe

08.02.1981 · DRA B · 1950164 3'07

📺 Marsch der Chemiewerker

Zentrales Orchester der NVA

oD · DRA B · StMU6430 2'20

BISHER ERSCIENEN:

Sonne, Urlaub, Strandvergnügen.

Ausgewählte Fernseh- und Hörfunkproduktionen der DDR,
3/2006

Der Ungarnaufstand 1956.

Tondokumente, Hörfunk- und Fernsehproduktionen der DDR. Eine Bestandsübersicht in Auswahl,
4/2006

Otto Lilienthal, 23. Mai 1848 bis 10. August 1896.

Ausgewählte Fernseh- und Hörfunkproduktionen der DDR,
5/2006

Fritz Cremer, 22. Oktober 1906 bis 01. September 1993.

Ausgewählte Fernseh- und Hörfunkproduktionen der DDR,
6/2006

Carl von Ossietzky, 03. Oktober 1889 bis 04. Mai 1938.

Ausgewählte Fernseh- und Hörfunkproduktionen,
7/2006

Blaulicht.

Fernseh-Krimireihe des Deutschen Fernsehfunks 1959 – 1968. Eine Bestandsübersicht,
8/2006

Fernsehpitaval.

Fernseh-Krimireihe des Deutschen Fernsehfunks/Fernsehen der DDR 1958 – 1978. Eine Bestandsübersicht mit einem Anhang »Pitavale im Hörfunk« und Fernsehspiele verwandten Inhalts,
9/2006

»Es war eine einsame Entscheidung...«.

Das »Gesetz über die Unterbrechung der Schwangerschaft« in der DDR vom 9. März 1972,
10/2006

Igor Strawinsky, 17. Juni 1882 bis 6. April 1971,

11/2007

Vom Sputnik zur bemannten Raumfahrt.

Die Sowjetunion erobert den Weltraum,
12/2007

Oktoberrevolution, 24.10. [6.11.] – 25.10. [7.11.] 1917.

Ausgewählte Fernsehproduktionen der DDR sowie Tondokumente und Hörfunkproduktionen,
13/2007

Ralph Benatzky, 5. Juni 1884 bis 16. Oktober 1957,

14/2007

Frühe Kriminalserien des Deutschen Fernsehfunks einschließlich Kriminalsatiren und Krimirätsel 1958 – 1978.

Eine Bestandsübersicht,
15/2007

David Oistrach, 30. September 1908 bis 24. Oktober 1974,

16/2007

»Wo ist mein Weg?! Da? Dort? Oder da?« 50. Todestag Johannes R. Becher (1891–1958),

17/2007

Die Hefte sind als PDF-Datei verfügbar unter:
www.dra.de/online/hinweisdienste/spezial

BENUTZUNG UND GEBÜHREN

Die gemeinnützige Stiftung Deutsches Rundfunkarchiv (DRA) ist eine Gemeinschaftseinrichtung der ARD. Das DRA stellt seine Dienstleistungen und Materialien für Zwecke von Kunst, Wissenschaft, Forschung, Erziehung und Unterricht, einschließlich der Programmvorhaben der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, aber auch für gewerbliche und private Nutzung zur Verfügung.

Die vom DRA erbrachten Dienstleistungen werden nach geltender Gebührenordnung in Rechnung gestellt. Die gewerbliche Verwendung der Materialien wird über die RBB Media GmbH lizenziert und richtet sich nach deren Konditionen. Kopien von audiophonen oder audiovisuellen Dokumenten für die ausschließlich private Nutzung sind gegen Erstattung der Bearbeitungskosten ebenfalls über die RBB Media GmbH erhältlich. Für die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten sind Informationsvermittlung und Nutzung der Materialien im Rahmen des Programmaustausches gebührenfrei.

Die durch das DRA wahrgenommenen Senderechte werden den inländischen öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, im Hörfunk auch ausländischen EBU-Mitgliedern, ebenfalls kostenfrei beigelegt. Hinsichtlich eventuell zu beachtender Urheber- und Leistungsschutzrechte ist in jedem Fall eine Rechte- und Kostenanfrage an das DRA zu richten. Besonders bei Mitschnitten von Opern und Generalproben, aber auch bei Rezensionen- sowie Retrospektivsendungen, können häufig rechtliche Einschränkungen vorliegen.

Die nachgewiesenen Dokumente stellen eine Auswahl dar. Sie werden an den Standorten Wiesbaden und Babelsberg des Deutschen Rundfunkarchivs sowie in den Archiven der Rundfunkanstalten der ARD aufbewahrt. Materialabforderungen sind daher an das jeweils zuständige Archiv zu richten. Dort können gegebenenfalls auch weitere Dokumente recherchiert und zur Verfügung gestellt werden.

Impressum

Herausgegeben von der Stiftung Deutsches Rundfunkarchiv (DRA).

Verantwortlich für den Herausgeber:
Hans-Gerhard Stülb.

Redaktionsschluss: 20.06.2008

© Deutsches Rundfunkarchiv 2008

ISSN 1865-8105

Bildnachweis

Sämtliche Abbildungen stammen aus dem Bildarchiv des Deutschen Rundfunkarchivs.

Abkürzungen

AG Aktiengesellschaft

ARD Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-
rechtlichen Rundfunkanstalten der
Bundesrepublik Deutschland

DDR Deutsche Demokratische Republik

DEFA Deutsche Film AG

DRA B DRA Babelsberg

DRA W DRA Wiesbaden

ESD Erstsendedatum

IG Industriegewerkschaft

NVA Nationale Volksarmee

oD unbekanntes Aufnahme-/Erstende-
datum

ORWO Original Wolfen

PCK Petrolchemisches Kombinat

RGW Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe

SED Sozialistische Einheitspartei Deutsch-
lands

UdSSR Union der Sozialistischen Sowjet-
Republiken

USA United States of America

VEB Volkseigener Betrieb

Deutsches Rundfunkarchiv Babelsberg

Marlene-Dietrich-Allee 20
14482 Potsdam-Babelsberg
Telefon: (0331) 58 12-0
Telefax: (0331) 58 12-199
E-Mail: sekretariat@dra.de

*Bei Fragen zu den Beständen und deren
Nutzung:*

Telefon: (0331) 58 12-222
Telefax: (0331) 58 12-5222
E-Mail: zentraleinformation@dra.de

Deutsches Rundfunkarchiv Wiesbaden

Unter den Eichen 5, Haus C
65195 Wiesbaden
Telefon: (0611) 23 83-0
Telefax: (0611) 23 83-100
E-Mail: dra@hr-online.de

*Bei Fragen zu den Beständen und deren
Nutzung:*

Telefon: (0611) 23 83-191
Telefax: (0611) 23 83-100
E-Mail: sui@hr-online.de

Homepage

<http://www.dra.de>